



— Das —  
**Glöcklein des Glücks**

( Ged. v. Seidl. )

**Melodram**

von

**Richard Bartmuss**

Op. 31.

Preis Mk. 1. 50.

Eigenthum des Verlegers für alle Länder.  
**Luckhardt's Musik-Verlag**  
J. Feuchtinger.  
**Stuttgart.**

Lith. Anst. v. C. G. Röder, Leipzig.

Im gleichen Verlage erschien:

Pfeiffer, Theodor Op. 30.

## **Pilatus**

(Gedicht von H. Motz)

für Declamation mit Begleitung des Pianoforte.

# Das Glöcklein des Glücks.

Seidl.

## Melodram.

Rich. Bartmuss, Op. 31.

Dem Recitator, Herrn Hofschauspieler Joh. Calm freundlichst gewidmet.

**Largo.** *p*

Der König lag am Tode,  
(frei) da rief er

seinen Sohn; er nahm | Händen und wies ihn auf den Thron. „Mein Sohn,“ so sprach er zitternd, „mein  
ihn bei den

*stretto*

**Andante.**

Sohn, den lass ich | nimm mit meiner Krone noch dies mein Wort von mir: Du denkst Dir wohl die Erde noch als  
Dir; doch

ein Haus der Lust; mein Sohn, das ist nicht also, sei dessen früh bewusst. Nach Eimern zählt das Unglück, nach

Tropfen zählt das Glück; ich geb in tausend Eimern zwei Tropfen kaum zurück.“

(frei)

Der König spricht und scheidet.—

Der Sohn begriff ihn nicht, er

sieht noch rosenfarben die Welt im Maienlicht.

Zu Throne sitzt er lächelnd, be-

**Allegro.**

weisen will er klar, wie sehr getäuscht sein Vater von düsterm Geiste war.

Und

auf das Dach des Hauses, grad' über seinem Saal, worin er

schläft und sinnet und sitzt beim frohen Mahl, lässt er ein Glöcklein hängen von hellem

*stretto*

*f*

Silberklang, das läutet wenn er unten nur leise rührt den Strang. Den aber rühren— so thut er's kund im  
will er

*p* *pp* *mf* *allegro*

Land, so oft er sich recht glücklich in seinem Sinn empfand.

Und traum— zu wissen glaubt  
er's— da wird kein Tag ent-

*f* *mf* *p* *Andante.*

flichn, an dem er nicht mit Rechten  
das Glücklein dürfe ziehn.—

Und Tag um Tage heben ihr rosig

*pp rit.* *p* *Allegro.*

Haupt empor,

doch abends, wenn sie's Trauerflor. Oft langt er nach dem  
senken, trägt's einen

*p* *Red.* \*

Seile, das Auge klar und licht 7 da zuckt ihm Innre, das Seil nicht.  
was durch's berührt er

*ff* *p* *tranquillo*

Einst tritt er voll des Glückes erhörter Freundschaft hin: „Ausläuten,“ spricht er, will ich's,

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with a *Ped.* marking.

wie sehr beglückt ich bin.“

Da keucht ein Bot' ins Zimmer, der's

Musical score for the second system, marked *Vivace.* and *f*.

minder spricht als weint: „Herr, den Du Freund geheissen, verriet Dich wie ein—

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment with triplets.

Feind!“

Einst

Musical score for the fourth system, marked *ff tranquillo* and *p*.

fliegt er voll des Glückes erhörter Lieb hinein:

„Mein Glück, mein Glück,“ so ruft er, muss ausgeläutet sein!

Musical score for the fifth system, marked *stretto*, *p*, *f*, *ff*, and *p*.

Moderato.

Da kommt sein blasser Kanzler, und murmelt bang und scheu: Herr, blüht denn auch dem König hinieden keine

Andante.

Der König mag's verwinden,

er hat ja noch sein Land und einen vollen Säckel und eine mächtige Hand;

er hat noch grüne Felder u. Wiesen

voll von Duft und drauf den Fleiss | Luft.  
der Menschen und drüber Gottes

Zu seinem Fenster tritt er, sieht nieder, sieht

hinaus, und Wiege seines Glückes | Haus;  
bedünkt ihm jedes

zum Seil hin eilt er glühend, | sieh!  
will ziehn, will läuten \_

**Allegro.**

Da stürmt herein zum Saale, Herr König, siehst Du drüben den Rauch, den Brand, den Strahl? So rauchen  
da fällt's vor ihm aufs Knie. unsre

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with a forte piano (ffp) dynamic marking. The music is in G major and 2/4 time, with a treble and bass clef. The right hand has a melodic line with some triplets, while the left hand provides a rhythmic accompaniment.

Hütten, so blitzt des Nachbars Stahl!—„Ha, freche Räuber!“ donnert der Fürst in wildem Glühn, und statt des

Musical score for the second system, featuring piano accompaniment with a forte (ff) dynamic marking. The music continues in G major and 2/4 time. The right hand has a more active melodic line, and the left hand has a steady accompaniment.

Glöckleins muss er sein rächend Eisen ziehn.—

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment. The music continues in G major and 2/4 time. The right hand has a melodic line with some grace notes, and the left hand has a steady accompaniment.

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment. The music continues in G major and 2/4 time. The right hand has a melodic line with some grace notes, and the left hand has a steady accompaniment.

**Andante.**

Musical score for the fifth system, featuring piano accompaniment with dynamics ranging from fortissimo (fff) to piano (p). The music changes to a slower tempo (Andante) and a new key signature (F major). The right hand has a melodic line with some grace notes, and the left hand has a steady accompaniment.



Schon bleichen seine Haare, vor Dulden wird er schwach, und stets noch schwieg das Glöcklein auf seines Hauses Dach; und

Musical notation for the first system, piano accompaniment. It consists of two staves (treble and bass clef) with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The music is marked with a piano (*p*) dynamic. The melody is primarily in the bass clef, featuring a series of half notes and quarter notes with a long, sweeping line across the system.

wenn's auch oft wie Freude sich auf die Wang' ihm drängt, er denkt kaum mehr des Glöckleins, das er hinaufgehängt.

Musical notation for the second system, piano accompaniment. It continues the two-staff format from the first system. The melody in the bass clef continues with similar rhythmic patterns, ending with a double bar line and a repeat sign.

**Grave.**

Doch als er nun, zu sterben, in seinem Stuhle sass, da hört er vor dem Fenster Geschluchz ohn' Unterlass. „Was soll das,“ spricht er leise zum Kanzler,

Musical notation for the third system, piano accompaniment. The tempo is marked *frei* (ad libitum). The music is in a more somber mood, with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, and A-flat). The melody in the bass clef features a series of chords and a descending line, with a fermata over the final note.

„sprichs nur aus!“

„Ach Herr, der Vater scheidet, die Kinder stehn vorm Haus!“ „Her- ein mit meinen Kindern!“

Musical notation for the fourth system, piano accompaniment. It continues the two-staff format. The melody in the bass clef features a series of chords and a descending line, with a fermata over the final note.

Und war man „Stünd, Herr zu Kauf ein Deins mit Blut!“ mir denn gut?“ Leben, sie kauften

Musical notation for the fifth system, piano accompaniment. The music is marked with a pianissimo (*pp*) dynamic. The melody in the bass clef features a series of chords and a descending line, with a fermata over the final note. The word *Ped.* (pedal) is written below the first measure, and an asterisk (\*) is placed below the second measure.

Da wogts auch schon zum Saale gedämpften Schritts herein und will ihn nochmals

Adagio.

pp  
Ped.

segnen, ihm nochmals nahe sein.

„Ihr liebt mich also, Kinder.“ Und

tausend weinen: „Ja!“

Der König hörts, erhebt sich, steht wie ein Heilger da,

*molto adagio*

p  
Ped. \* Ped. \*

7 sieht auf zu Gott, zur Decke, langt nach dem Seile stumm,

thut einen Riss— es läutet—

pp  
Ped. \*

und lächelnd sinkt er un.

pp  
ppp  
Ped.